

**SII** ist die Abkürzung für "Studienstufe". Damit sind die Klassen 11-13. gemeint. Im EBR ist die SII durch den → SII-Ausschuss vertreten.

**SII-Ausschuss**  
Ca. einmal im Monat treffen sich EBR-Mitglieder mit der SII-Stufenleitung, um aktuelle Fragen/Probleme/Themen zu besprechen.

**Schulkonferenz (Schuko)**  
besteht aus dem Schulleiter, drei gewählten ElternvertreterInnen, drei VertreterInnen der SIV und sechs gewählten LehrerInnen. Die Schuko kommt mind. zweimal im Jahr zusammen, um über schulrelevante Themen zu informieren/diskutieren und ggfs. abzustimmen.

**Schulranzen**  
Jedes Kind hat einen eigenen → Spind. Dadurch können die SchülerInnen Schulmaterial auch im Fach lassen und müssen nicht ständig schwere Schulranzen tragen. Allerdings bedeutet dies, dass die Kinder immer gut überlegen müssen, was sie wann brauchen. Erfahrungsgemäß braucht das eine gewisse Übungszeit, in der durchaus "Pannen" passieren können.

**SIV**  
Ist die SchülerInnen-Interessen-Vertretung. Alle interessierten Schüler/innen können sich in der SIV engagieren. Die SIV trifft sich in der Regel montags in der Mittagspause. Der aktuelle SIV-Vertreter ist mit Kontaktdaten auf der Staudinger Homepage → Internetpräsenz zu finden.

**Sozialarbeit**  
Die Schulsozialarbeit ist ein wesentlicher Pfeiler der Staudinger-Gesamtschule. Einen Schwerpunkt der Arbeit bilden Beratung, Einzelfallhilfe, Krisenintervention und soziale Gruppenarbeit. Unter anderem gibt es an der Schule seit mehreren Jahren eine Trennungsgruppe, die sich um Kinder in der Orientierungsstufe kümmert, deren Eltern sich getrennt haben. Unter Anleitung einer Psychologin und eines Sozialpädagogen bearbeiten sie in der Gruppe gemeinsam die häufig schwierige Situation. Ein weiterer Bereich sind die Angebote im „Offenen Bereich“ der Ganztagschule (Spieldaube, Teestube, Disco, Casino, Treff 7, Billardcafe), die von Lehrer/innen und Sozialpädagog/innen betreut werden. Zusammen mit allen anderen an der Schule Beteiligten, stellt die Entwicklung von Innovationen und die Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Schule ein weiteres wesentliches Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit dar. Aufgabe der Schulsozialarbeit ist es dabei, einen Bezug zur Situations- und Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen sicher zu stellen und ihre Partizipation zu ermöglichen. Die Sozialpädagogen sind wie folgt zu erreichen:  
Malika N'Zelesse und "Kone" Bohnacker  
Telefon 0761/201-7707 oder 201-7705

**Spinde/persönliche Gegenstände**  
Die SchülerInnen erhalten ein eigenes Fach, in dem sie ihre Schulsachen verstauen können. Das Vorhängeschloss für dieses Fach muss selbst gestellt werden. Wir empfehlen, ein Schloss mit Schlüssel, da Zahlenschlösser leichter zu "knacken" sind. Es ist sinnvoll, ausreichend Ersatzschlüssel an sicherer Stelle zu verwahren, falls mal einer verloren geht. Die SchülerInnen müssen plötzlich auf viele wertvolle Dinge achten: Mensakarte, Fachschlüssel, Regiokarte etc. Viele SchülerInnen haben hierfür einen Brustbeutel oder eine Bauchtasche.

**Sport, Sportprofil**  
Sportbegabte Kinder können ab Klasse 5 Sport als Profifach wählen und haben zusätzlich zum Pflichtsport eine weitere Stunde Unterricht im Profifach Sport, das ab der 8. Klasse als Kernfach zählt. Die Sporthallen und Umkleieräume sind während des Sportunterrichts von außen nicht zugänglich. Es wird aber sehr empfohlen, Wertgegenstände, Handy, Mensakarte oder Regiokarte vor Beginn des Sportunterrichts im Spind einzuschließen. Die Sportlehrer haben nicht die Möglichkeit diese Gegenstände zu bewachen.

**Talentstern**  
Das TalentStern®-Projekt unterstützt Schüler/innen bei der Ermittlung ihrer besonderen Stärken. Nähere Auskünfte hierzu erteilen die → Berufswahlberater der Staudinger Gesamtschule.

**Trainingsraum**  
Das Hauptziel des Programms ist, dass lernbereite Schüler und Schülerinnen ungestört lernen können. Wer sich nicht an die Regeln halten kann und will, „entscheidet sich“ für den Trainingsraum, um dort über sein Verhalten nachdenken zu können. Der Unterricht läuft nun in weitgehend störungsfreier Atmosphäre ab. Das ist wichtig für die Schülerinnen und Schüler und natürlich für die Lehrkraft. Nach dreimaligem Trainingsraum-Besuch wird ein Beratungsgespräch mit dem Schüler/der Schülerin vereinbart und der Klassenlehrer informiert. Nach dem fünften Mal findet ein Gespräch mit den Eltern, Klassenlehrern und Schüler/in statt.

**Umwelt**  
Die Staudinger-Gesamtschule bemüht sich seit vielen Jahren darum, bei Schüler/innen Umweltbewusstsein zu wecken und durch entsprechendes Handeln zu messbaren Resultaten zu kommen. Herausragend war das erfolgreiche Klimaschutz- und Energiespar-Projekt „ECO-Watt“, das sowohl ökologisch als auch finanziell zu

umfangreichen Einsparungen führte. Das eingesparte Geld kann teilweise für Interessen der Schule eingesetzt werden. Den Schüler/innen wird ein erlebbarer Einblick ermöglicht, z.B. durch den jährlichen Klimaschutztag, durch Umweltschwerpunkte im Unterricht und vielfältige Daten der elektronischen Anzeigetafeln in der Aula.

**Wasserautomaten**  
Kostenloses Trinkwasser mit und ohne Kohlensäure kann an den Automaten gegenüber des Mensaeingangs in die Staudinger → Getränkeflaschen gefüllt werden.

**Werkrealschule**  
Ab Schuljahr 2010/2011 heißt der Hauptschulzweig "Werkrealschule". Genauere Informationen sind auf der Staudinger Homepage → Internetpräsenz zu finden.

**Werkspielplatz „Werki“**  
Der Werkspielplatz bietet für die Schüler/innen der OS eine sinnvolle Gestaltungsmöglichkeit der Mittagspause. Hier werden unter Anleitung von Sozialpädagogen und Lehrkräften Holzhütten gebaut, es wird gesägt, gehämmert, Feuer gemacht, diskutiert, Freundschaften geschlossen. Der betreuende Sozialpädagoge und die helfenden LehrerInnen haben immer ein offenes Ohr. Die Mitarbeit von Eltern auf dem Werki wird sehr begrüßt.

**Zuweisung**  
Zum Ende der 6. Klasse erhalten die Kinder die Zuweisung in die Werkrealschule, Realschule oder den gymnasialen Zweig der Staudinger Gesamtschule. Bereits ab Ende der 5. Klasse werden die Eltern über die Leistungen ihres Kindes und die "Zuweisungsprognose" informiert.

**Zehn plus (10+)**  
Realschüler/innen haben nach der 10. Klasse die Möglichkeit, in die "besondere Eingangsklasse" 10+ aufgenommen zu werden, sofern sie bestimmte Notendurchschnitte erreicht und Französisch als zweite Fremdsprache gewählt Französisch. Sie haben damit die Möglichkeit, nach weiteren zwei Schuljahren an der Staudinger Gesamtschule das Abitur abzulegen.

**Zukunft**  
Die Zukunft der Staudinger Schule wird durch eine aktive Elternschaft mit gestaltet. In vielen verschiedenen Gremien findet eine intensive Kommunikation zwischen Eltern und Schule statt. Das ist wichtig, um für unsere Kinder eine möglichst erfolgreiche Schullaufbahn zu sichern. Wir freuen uns über Eltern, die mitarbeiten möchten – vor allem jedoch über Eltern, die mit ihren Fragen und Problemen zu uns kommen, und uns dadurch die Möglichkeit geben, frühzeitig zu helfen und wenn nötig, Änderungen zu erreichen.

**Sicherlich können wir, mit dem Staudinger-ABC nicht alle Fragen beantworten. Wir freuen uns über Kritik, Ergänzungsvorschläge und Anregungen.**

Verantwortlich für das Staudinger-ABC

 **elternbeirat staudinger-gesamtschule**

**info@staudi-ebr.de**

**Eine zentrale Forderung des Elternbeirats der Staudinger Gesamtschule bleibt:  
Gemeinsamer Unterricht bis Ende Klasse 9/10.**

Eine längere gemeinsame Schulzeit bedeutet nicht nur das Offenhalten der Schullaufbahn, sondern vor allem auch

- Aufbau, Zusammenhalt und Balance von integrierten sozialen Gemeinschaften eine Pädagogik gewollter Vielfalt
- Differenzierung nach Angeboten, nicht nach Leistung
- Lernen in sozialen Bezügen statt Konkurrenz
- Wahrnehmung und Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen und Ziele der Lernenden

Stand Juli 2010

elternbeirat staudinger-gesamtschule



Mit freundlicher Unterstützung von cmkwerbung.de

# Staudinger ABC

## Tipps für „neue“ Eltern von A – Z

# A B C



[www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de](http://www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de)

## **A**nfang

Die erste Woche in der Staudinger Gesamtschule ist gefüllt mit viel Organisation und Materialbeschaffung. Die KlassenlehrerInnen begleiten die Schüler und erleichtern den Einstieg z.B. mit einer Schulrallye und Methodentraining. In der ersten Woche haben die neuen SchülerInnen nur am Vormittag Schule, um sich einzugewöhnen.

## **A**rbeitsgemeinschaften - AG's

Um die freie Zeit in den Mittagspausen zu gestalten, bietet die Staudinger ein umfassendes Angebot an Arbeitsgruppen (AGs). Von Karaoke bis hin zur Theatergruppe. Die 5. Klässler haben Zeit, das Angebot zu prüfen und sich zu entscheiden – grundsätzlich ist die Teilnahme an einer AG freiwillig. Von der Schule wird gewünscht, dass jede/r SchülerIn mindestens einmal in der Woche konsequent eine AG besucht. Der Besuch einer AG wird im Lernbericht erwähnt.

## **a**rgus

ist der Name der Schulzeitung der Staudinger Gesamtschule.  
Kontaktperson: Herr Enders über eMail: enders.staudingerGS@freiburger-schulen.bwl.de oder telefonisch unter 0761-201-7702

## **B**erufswahlberater

Hochengagierte Lehrer und Lehrerinnen helfen den Staudinger Schüler/innen bei der Berufsorientierung. Nähere Infos können per eMail erfragt werden unter BWB.StaudingerGS@freiburger-schulen.bwl.de

## **E**lternbeirat (EBR)

Anders als an anderen Schulen, werden an der Staudinger nicht nur zwei ElternvertreterInnen, sondern zusätzlich ein "Ser-Gremium" (sinnvollerweise 5 Eltern, es können aber auch mehr sein) pro Klasse gewählt. Die ElternvertreterInnen und Mitglieder der Ser-Gremien können sich bei der ersten Elternkonferenz in einen oder mehrere Ausschüsse des EBR bzw. der Schule wählen lassen, die sich inhaltlich mit Schwerpunktthemen befassen. Alle Elternvertreter/innen und Ser-Gremium-Mitglieder, die sich in einem weiteren Gremium engagieren, bilden zusammen den Vorstand. Das Organigramm des EBR kann auf der Homepage eingesehen werden. [www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de](http://www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de)  
Die Homepage wird derzeit überarbeitet; voraussichtlich zu Beginn des Schuljahrs 2010/2011 präsentieren wir eine neue, aktuelle Website.

## **E**lternkonferenzen

Hier treffen sich ca. zweimal im Jahr alle Elternvertreter/innen und Ser-Gremium-Mitglieder. Der EBR-Vorstand informiert über die wichtigen Themen der Schule. In der ersten Elternkonferenz werden die Vertreter/innen für die verschiedenen Ämter und Gremien des EBR und der Schule gewählt.

## **E**rster Elternabend

findet in der Regel ca. zwei Wochen nach Schulbeginn auf Einladung und unter Leitung des Klassenlehrerteams statt. Folgende Themen müssen beim ersten Elternabend "abgearbeitet" werden:

- Wahl der ersten und stellvertretenden Elternvertreter
- Wahl des Ser-Gremiums
- wird der "Eltern-Euro" eingesammelt - mit diesem Geld wird die Arbeit des EBR finanziert
- der Förderkreis stellt sich vor

Da dieses Programm für einen Abend recht umfangreich ist, bleibt meist für individuelle Fragen kaum Zeit. Wir empfehlen, sich ohne Scheu an den EBR, die OS-Leitung oder die Klassenlehrer zu wenden, wenn Fragen auftreten.

## **F**örderkreis (FKS)

Der „Förderkreis der Staudinger-Gesamtschule e.V.“ (FKS) unterstützt SchülerInnen finanziell bei Klassenfahrten, Schullandheimaufenthalten und Studienfahrten, sponsert schulische Veranstaltungen, z.B. Theateraufführungen, Musikauftritte, Hüttentage für schulische Arbeitsgruppen und verleiht den Förderpreis für besondere Leistungen / Engagement. Der FKS war Bauherr des Werkspielhaus, das über einen Zeitraum von ca. 10 Jahren von Lehrern, Eltern und SchülerInnen in eigener Regie gebaut wurde. Jede/r kann die Arbeit des Förderkreises durch eine Mitgliedschaft unterstützen (Formular auf der Internetseite), derzeitiger Mitgliedsbeitrag mind. 15,00 Euro (steuerlich absetzbar). Natürlich sind auch Spenden jederzeit sehr willkommen.

Weitere Infos: [www.staudingerfoerdkreis.de](http://www.staudingerfoerdkreis.de)

## **F**ragen

Es gibt keine "unnötigen Fragen"! Neue Schüler/innen und deren Eltern können sich jederzeit gern mit Fragen/Problemen an folgende Adressen wenden:

## **Vertreter der Schule**

Leitung der Orientierungsstufe (OS)  
Herr Enders und Frau Straub  
Telefon 0761/201-7702  
Enders.StaudingerGS@freiburger-schulen.bwl.de  
Straub.StaudingerGS@freiburger-schulen.bwl.de

## **Vertreter des Elternbeirates**

Die aktuell zuständigen Vorsitzenden und deren Kontaktdaten findet man auf der EBR-Hompage. Der Elternbeirat ist per Email erreichbar unter [info@staudi-eb.r.de](mailto:info@staudi-eb.r.de)  
[www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de](http://www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de)

## **G**anztagssschule

Die Staudinger-Gesamtschule ist eine "gebundene Ganztagschule", das heißt, dass es an vier Tagen in der Woche von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr (mittwochs von 8.00-13.10 Uhr) Unterricht, Fördermaßnahmen und ausserunterrichtliche Angebote für die SchülerInnen gibt. Wenn Lehrkräfte ausfallen, werden die Kinder in der Regel durch Vertretungen sinnvoll betreut. Vor allem in der OS ist die Betreuung der SchülerInnen in den o.g. Zeiten sicher – nur in Ausnahmefällen (z.B. Prüfungszeiten) gibt es schulfrei. Dies wird jedoch meist frühzeitig von der Schulleitung mitgeteilt.

## **G**esamtlehrerkonferenz (GLK)

Mehrmals im Jahr treffen sich alle Lehrer und Lehrerinnen, um über aktuelle Themen zu diskutieren und abzustimmen.

## **G**etränkeflaschen

Um kostenloses Trinkwasser an den Wasserautomaten gegenüber des Mensaeingangs zu zapfen, sollten ausschließlich die speziellen Staudinger-Getränkeflaschen benutzt werden, die im Zentralsekretariat erhältlich sind.

## **H**andy

Seit dem Schuljahr 2007/08 dürfen Handys nur in den Pausen außerhalb des Schulgebäudes benutzt werden. Wenn das Handy im Unterricht klingelt wird es bis zum Ende des Unterrichtstages von der Lehrkraft eingezogen. Beim 2. Mal müssen die Eltern das Handy in der Schule abholen. Das unberechtigte Fotografieren mit Handys und Verbreiten von Gewaltvideos etc. ist verboten. Es gibt zwei Münztelefone, die die Kinder nutzen können. Im Notfall kann vom Sekretariat aus telefoniert werden. Wenn Eltern ihren Kindern eine wichtige Nachricht zukommen lassen müssen, geht das am besten über das Sekretariat.

## **H**ausaufgaben

heißen auf der Staudinger-Gesamtschule "Lernzeitaufgaben" und sollen möglichst in den Lernzeiten erledigt werden. ➔ siehe Lernzeit

## **I**nternetpräsenz

der Schule: [www.staudinger-gesamtschule.de](http://www.staudinger-gesamtschule.de)  
des EBR: [www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de](http://www.elternbeirat-staudinger-gesamtschule.de)  
des Förderkreises: [www.staudingerfoerdkreis.de](http://www.staudingerfoerdkreis.de)

## **K**rankmeldung

Bei Krankheit oder sonstigem Fehlen muss möglichst vor Unterrichtsbeginn das Sekretariat telefonisch benachrichtigt werden. Telefon 0761/201-7711  
Zudem muss noch eine schriftliche Entschuldigung an die KlassenlehrerInnen mitgegeben werden.

## **K**rkrank im Unterricht

OS-Kinder, die während des Schultages krank werden, müssen sich beim Lehrer melden und dann zum Zentralsekretariat gehen. Dort wird versucht, die Eltern oder andere Betreuungspersonen zu erreichen, um abzuklären, ob das Kind entlassen werden kann. Es ist ganz dringend notwendig und wichtig, im Zentralsekretariat mehrere aktuelle Notfall-Telefonnummern zu hinterlegen. Die Notfall-Telefonnummern sollten auch im Logbuch eingetragen werden.

## **L**andschulheim

An der Staudinger Gesamtschule wurden Richtlinien für Zeitpunkt/Dauer und Kosten für Landschulheimaufenthalte festgelegt. Eine genaue Übersicht findet sich auf der EBR-Internetseite. Wer Schwierigkeiten bei der Finanzierung des Landschulheims hat, kann sich vertrauensvoll an den Förderkreis wenden.

## **L**ernberichte

In der Orientierungsstufe heißen die Zeugnisse "Lernberichte" und weisen die Leistungen im 10-Punkte-Notensystem aus. Die Lernberichte werden in der OS bei den Elternsprechtagen von den Klassenlehrern erläutert und besprochen. Darüber hinaus können jederzeit über das Sekretariat Termine mit LehrerInnen vereinbart werden, um die schulischen Leistungen des Kindes zu besprechen.

## **L**ernzeit

An der Staudinger heißen Hausaufgaben Lernzeitaufgaben (LZA). Um die LZA schon in der Schule (unter Aufsicht und ggfs. Mithilfe von Lehrkräften) machen zu können, wurden in der Mittagspause sog. Lernzeiten eingerichtet. Grundsätzlich gibt es freiwillige Lernzeiten und Pflichtlernzeiten. In der Orientierungsstufe und den 7. Klassen gibt es eine Pflichtlernzeit (eine Schulstunde) und an drei Tagen jeweils eine freiwillige Lernzeit. LZA, die nicht in der Schule erledigt werden, müssen zu Hause gemacht werden. Die Menge der Lernzeitaufgaben (Hausaufgaben) in der OS wurde von der Lehrerkonferenz auf 4 x 45 Minuten pro Woche festgelegt, zuzüglich Vokabeln lernen und Vorbereitung auf Tests.

Wie die SchülerInnen mit diesen Vorgaben zurecht kommen, ist sehr unterschiedlich. Wenn Sie meinen, dass Ihr Kind Probleme mit dem Pensum hat, nehmen Sie unbedingt frühzeitig zu den KlassenlehrerInnen Kontakt auf, mittels Logbuch oder persönlich. Zwischen Erteilung der LZA und deren Abgabe muss ein Wochenende oder der Mittwoch liegen.

## **L**ogbuch

Das Logbuch wurde mit dem Schuljahr 2006/2007 eingeführt und soll die SchülerInnen beim Lernen unterstützen. Es wird wie ein Wochenkalender geführt, in dem die Hausaufgaben, die Lernziele und Lernerfolge, kurze persönliche Mitteilungen (positiv und negativ) der Lehrer an die Eltern und umgekehrt erfasst werden. Die Logbücher sollen wöchentlich von Schülern, Lehrern und Eltern unterschrieben werden. Im Logbuch finden sich darüber hinaus viele wichtige Infos zur Schule und zur Mensa.

## **M**ensa

Seit kurzem gibt es zwei Arten von Chip-Schlüsselanhänger (personalisiert und nicht personalisiert), die per Überweisung oder Bargeld mit Geld aufgeladen werden. Mit diesen Chip-Schlüsselanhängern können die Schüler/innen Essen und Getränke in der Schule bezahlen. Der EBR empfiehlt, gemeinsam mit dem Kind den Mensa-Speiseplan (Homepage) und die Preisliste anzuschauen und den Geldbedarf zu ermitteln. Erfahrungsgemäß pendelt sich nach der Eingewöhnungszeit ein Wochenbedarf zwischen 5,00 und 10,00 Euro ein. Der nicht personalisierte Chip hat den Vorteil, dass die Essensdaten nicht personenbezogen gespeichert werden. SchülerInnen ab 14 Jahren müssen bei der Wahl des Bezahlsystems durch ihre Unterschrift mitentscheiden. „Neue“ Eltern, die nicht sicher sind, welches System gewählt werden soll, können sich gerne an den Elternbeirat oder die OS-Leitung wenden.

## **M**ensa-Getränke

Die SchülerInnen erhalten in der Mensa zum Mittagessen immer kostenloses Wasser oder können sich mit dem Chip etwas kaufen. Außerdem gibt es gegenüber der Mensa einen Wasserspender, mit dem die Getränkeflaschen befüllt werden können und der ganztägig zugänglich ist.

## **M**ensapreisliste und Speiseplan

findet sich immer aktuell auf der Homepage der Staudinger Gesamtschule ➔ Internetpräsenz

## **M**ensa-Elternmitarbeit

ist in der Mensa immer sehr willkommen. Die Mensaleiterin Frau Baumer-Klein bespricht mit Ihnen gerne einen möglichen Arbeitseinsatz. Telefon 201-7723

## **M**ensa-Essenszeiten

OS-SchülerInnen ab 12:15 Uhr  
MS/SII-SchülerInnen ab 13:00 Uhr

## **M**ittagspause/Pausen

Die SchülerInnen dürfen das Schulgelände in den Pausen nicht verlassen.

## **M**P3-Player | iPods

dürfen innerhalb des Schulgebäudes nicht benutzt werden.

## **M**

ist die Abkürzung für "Mittelstufe". Damit sind die Klassen 7-10 gemeint. Seit dem Schuljahr 2006/2007 werden die SchülerInnen bereits nach der Klasse 6 in die so genannten schulartbezogenen Klassen aufgeteilt, d.h. in Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialklassen. Im EBR ist die MS durch den MS-Ausschuss vertreten.

## **M**S-Ausschuss

Ca. einmal im Monat treffen sich EBR-Mitglieder mit der Mittelstufenleitung, um aktuelle Fragen/Probleme/Themen zu besprechen.

## **N**otensystem

Die Zeugnisse in der Orientierungsstufe heißen Lernberichte und sind sehr detailliert innerhalb der einzelnen Schulfächer aufgliedert. Die jeweilige Benotung erfolgt im Zehnerpunktesystem, wobei 10 die höchste und 0 die niedrigste Punktzahl ist. Dieses Benotungssystem ermöglicht eine weitaus umfassendere Bewertung der Leistungen der SchülerInnen. Ab der 7. Klasse gilt das klassische Notensystem von 1-6.

## **O**S

ist die Abkürzung für "Orientierungsstufe". Damit sind die Klassen 5-6 gemeint. Die OS ist fast das einzige „Gesamtschulüberbleibsel“ aus der Zeit, als die Staudinger bis Ende Klasse 9 integrierten Unterricht angeboten hat. In der OS sind Schüler/innen aller Leistungsstufen in den einzelnen Klassen zusammengefasst (je 1/3 Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialempfehlung). Im EBR ist die OS durch den OS-Ausschuss vertreten.

## **O**S-Ausschuss

Ca. einmal im Monat treffen sich EBR-Mitglieder mit der OS-Stufenleitung, um aktuelle Fragen/Probleme/Themen zu besprechen.

## **R**auchverbot

Die Staudinger ist eine rauchfreie Schule. Weder SchülerInnen, noch LehrerInnen, Eltern oder Personal ist es erlaubt, auf dem Schulgelände zu rauchen.